

Andreas Kreissig

Von: OTB Löbedt <ob-loebstedt@online.de>
Gesendet: Sonntag, 4. November 2018 10:04
An: ob-loebstedt@online.de
Betreff: Fwd: Umleitung / Bürgerhinweise

Liebe Löbstedter,
eine Weiterleitung zur Ihrer Information, siehe unten.
Es ist die Antwort des Fachdienstleiters Verkehrsorganisation der Stadt Jena auf die in der
Bürgerversammlung angesprochenen Probleme im Zuge der Baumaßnahme Naumburger Straße.

Mit freundlichen Grüßen
Karsten Seifarth
Ortsteilbürgermeister Löbstedt

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Betreff:Umleitung / Bürgerhinweise

Datum:Thu, 1 Nov 2018 08:57:08 +0100

Von:Wolfgang Apelt <wolfgang.apelt@jena.de>

Organisation:Stadt Jena, Fachdienst Verkehrsorganisation

An:ob-loebstedt@online.de

Kopie (CC):Markus Thürling <markus.thuerling@jena.de>, Thomas Kießling .

<SB3.FueG.LPI.Jena@polizei.thueringen.de>, Winfried Müller <w.mueller@jenah.de>, Bert
Backhaus <bert.backhaus@jena.de>

Sehr geehrter Herr Seifarth,

für die in der letzten Bürgerversammlung in Löbstedt unterbreiteten Hinweise und Vorschläge der Anlieger möchte ich mich auf diesem Wege herzlich bedanken, Insbesondere möchte ich Danke sagen für die sehr sachlich vorgetragenen Hinweise. Das war in anderen Ortsteilen leider nicht immer so.

Zu den einzelnen Vorschlägen haben wir uns sowohl mit dem Kommunalservice und der Jenaer Nahverkehrsgesellschaft, als auch mit der Polizei abgestimmt und sind zu folgenden Ergebnissen gekommen:

1. Die Lichtsignalanlage im Bereich Schreckenbachweg soll am derzeitigen Standort verbleiben. Ein Versetzen der Anlage in das Rautal würde zu einer erheblichen Verringerung der Durchlassfähigkeit der Umleitung und einen damit verbundenen Rückstau bis in die Kuithanstraße führen. Damit wird auch der Baustellenverkehr beeinträchtigt und die Baustelle muss unter Umständen noch länger betrieben werden. Auch eine hoffentlich nie erforderliche Zufahrt von Rettungsdiensten und Feuerwehr im Bereich des Schreckenbachweges und Anna-Pawlowna-Straße wäre erheblich erschwert.
Um die Sicherheit der Fußgänger insbesondere entlang der Rautalstraße / Einmündung Schreckenbachstraße zu verbessern, soll vor der Einmündung in den Schreckenbachweg ein Gefahrzeichen mit gelben Blinklicht aufgestellt und betrieben werden. Damit wird entsprechend StVO vor örtlichen Gefahrenstellen gewarnt. Zusätzlich soll an dieser Einmündung ein Verkehrsspiegel aufgestellt werden, der die Übersicht insbesondere für den zugelassenen Linienbus verbessert.

2. An der Lichtsignalanlage Brückenstraße / Wiesenstraße soll kein Grünpfeil angebracht werden. Der Grünpfeil könnte Fahrzeugführer die aus Richtung Kunitz kommen dann irritieren, wenn die Rechtsabbieger aus der Brückenstraße kommend nicht an der LSA anhalten. Insgesamt scheint der Grünpfeil nun ach nicht

mehr erforderlich zu sein, da der Verkehrsfluss entsprechend der Kreuzungsgestaltung zufriedenstellend ist.

3. An den vorhandenen Verkehrszeichen "Sackgasse" wird überall das Zusatzzeichen " keine Wendestelle" angebracht.

4. Die Umleitung wird mit dem Verkehrszeichen 253 StVO statt "Sperrung für Fahrzeuge über 5,5 t Gesamtgewicht" gekennzeichnet. Damit dürfen dann nur nach Fahrzeuge mit einem Gewicht bis 3,5 t die Umleitung befahren. Busse und Baustellenfahrzeuge erhalten eine Ausnahmegenehmigung.

5. Die Straßenbeleuchtung im gesamten Baustellenbereich wird durchgängig erhalten.

6. Die Baustelle soll durchgängig auch im Winter betrieben werden, so lange es die Witterung zulässt.

7. Die Bushaltestellen im Umleitungsbereich sollen eine Überdachung erhalten. Die Mitarbeiter der Jenaer Nahverkehrsgesellschaft hatten die Überdachung bereits geplant, sie konnte leider bisher noch nicht ausgeführt werden.

8. Anlieger die Informationen zum Bauablauf insbesondere an ihrem Grundstück benötigen, wollen sich bitte an den Pollier vor Ort wenden. Geplant ist, dass die Anlieger per Postwurfsendung / Handzettel informiert werden, wenn eine Zufahrtssperrung unumgänglich wird. Diese Information eine Woche vor der Sperrung gegeben werden.

9. Der beschädigte Sperrpfosten im Bereich Egelsee / Am Steinbach wird durch eine andere massive Sperreinrichtung ersetzt.

10. Das widerrechtliche Befahren der Einbahnstraße im Flurweg zwischen Am Rosenhang und Anna-Pawlowna-Straße und gelegentliche "Rasereien" in der Straße Am Rosenhang wird der Fachdienst Verkehrsorganisation kontrollieren und versuchen durch Präsenz vor Ort zu unterbinden. Gelingt dies nicht zufriedenstellend, wird von und die Polizei um Unterstützung gebeten.

11. Das gelegentliche Befahren der Baustelle durch Nicht-Anlieger ist kaum zu vermeiden. Ein Schließen der Baustelle mittels Bauzaun ist nicht im Interesse der Anlieger, sowie der Feuerwehr / Rettungsdienste.

Für weitere Anregungen und Hinweise steht Ihnen der Fachdienst Verkehrsorganisation gern zur Verfügung.

--

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Apelt
Fachdienstleiter

Stadtverwaltung Jena
Fachdienst Verkehrsorganisation
Am Anger 28
07743 Jena

Tel: 03641 49-5360
Fax.:03641 49-5365
[E-Mail:verkehrsorganisation@jena.de](mailto:verkehrsorganisation@jena.de)
Internet: www.jena.de

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese
E-Mail drucken.

Please keep the environment in mind. Do you really
need to print this email?

_____ Information from ESET Mail Security, version of virus signature database
18309 (20181101) _____

The message was checked by ESET Mail Security.
<http://www.eset.com>